Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 155 (1989)

Heft: 10

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweiz ohne Armee?

2 Im Blick auf den 26. November 1989

Div zD Alfred Stutz, Chefredaktor ASMZ

3 «Schweiz ohne eigene Armee»

Sinn und Nutzen unserer Armee in historischer Perspektive, bewertet anhand von Lagebeurteilungen ausländischer Generalstäbe und eigenen Bedrohungsanalysen.

Prof. Dr. Walter Schaufelberger Häldelistrasse 8, 8173 Neerach

6 Wirtschaftliche Bedrohung

Bedeutung des Wechselspiels zwischen Aussenpolitik, Wirtschaft und militärischer Landesverteidigung am Beispiel des Aktivdienstes 1939–1945.

Dr. Robert U. Vogler Martinsbergstrasse 41, 5400 Baden

8 Landesverteidigung – zweitrangig gewordene Staatsaufgabe?

Veränderte sicherheits- und wehrpolitische Rahmenbedingungen als Folge des veränderten gesellschaftlichen Umfeldes, des «Wertewandels».

Dr. Karl W. Haltiner, Im Rüteli 239, 5224 Unterbözberg

13 Friedenspolitik statt Landesverteidigung?

Politik des Sowohl-als-Auch, das heisst der Solidarität und der Verteidigungsbereitschaft als einzig richtige und gebotene Verhaltensweise.

Prof. Dr. Kurt R. Spillmann, Steinbrüchelstrasse 22, 8053 Zürich

17 Lohnt sich der Einsatz für unsere militärische Landesverteidigung?

Intakte Chancen unserer Armee dank ihres besonderen Kampfverfahrens und der Einbettung in die Gesamtverteidigung – sofern die benötigten Mittel weiterhin bereitgestellt werden.

Korpskdt Josef Feldmann, Kdt FAK 4, Postfach, 8021 Zürich

22 Armee: Ja oder Nein? Ethische Reflexionen

Anstösse zur Belebung einer Diskussion, die noch allzu oft von bereits bezogenen, fixierten Positionen aus geführt wird – auf beiden Seiten jeweils gestützt auf ethische Argumente.

Pater Dr. Ephrem Bucher, Rektor des Gymnasiums, 9050 Appenzell

25 Gesamtverteidigung als Strategie der Notwehr

Koordination der zivilen und militärischen Anstrengungen – eine strategische Pionierleistung aus den frühen siebziger Jahren, heute aktuell wie eh und je.

Lic. iur. Robert Nef, St. Georgenstrasse 21c, 9000 St. Gallen

29 Die Verpflichtung zur bewaffneten Neutralität und der Einsatz für den Frieden

Doppelter Aspekt unserer Neutralität: Verpflichtung, sowohl allen Neutralitätsverletzungen entgegenzutreten wie auch zur Erhaltung des Friedens beizutragen.

Prof. Dr. Dietrich Schindler, Lenzenwiesstrasse 8, 8702 Zollikon

32 Anmerkungen